

# 2007 年硕士研究生入学考试试题

科目名称: 德语

共 6 页 第 1 页

## Prüfung Deutsch als zweite Fremdsprache

请将试题做在答题纸上, 在题签上做题无效。

### Teil 1: Leseverstehen (30 Punkte)

(Im Folgenden sind drei Lesetexte. Zu jedem Text werden einige Fragen gestellt oder Aussagen gemacht. Jede Aufgabe hat vier Antwortmöglichkeiten - A), B), C) und D). Nachdem Sie den Text gelesen haben, wählen Sie eine richtige Antwort. Dann markieren Sie den entsprechenden Buchstaben auf dem Antwortbogen)

#### Text 1

#### Angst vor der Zukunft

Als Heike, 20, nach der mittleren Reife endlich einen Ausbildungsplatz als Bürokauffrau gefunden hatte, hat die ganze Familie gefeiert, ihre Schwester, ihr Bruder, ihre Mutter. „Alle waren darüber unheimlich glücklich.“ Das war vor zwei Jahren. „Aber heute macht meine Mutter sich natürlich wieder Sorgen um meine Zukunft“, erklärt Heike bedrückt. Immer, wenn sie auf dem Arbeitsamt im Computer nach geeigneten Stellen sucht, stellt sie fest: „Mir fehlt vor allen Dingen EDV. Das verlangen alle, aber ich habe das nie gelernt.“ Für sie bleibt nur das Gefühl: „Ich will was tun, aber keiner gibt mir Chance.“ So blieb ihr nichts anderes übrig, als das Angebot vom Arbeitsamt anzunehmen, in einer Übungsfirma zu arbeiten. „Ich habe wenigstens acht Stunden am Tag was zu tun und lerne endlich EDV.“

In der Bundesrepublik gibt es ungefähr 600 Übungsfirmen, die untereinander Geschäfte machen – allerdings nur auf dem Papier. In diesen größtenteils vom Staat finanzierten Bildungseinrichtungen werden alle Abläufe wie in einem realen Betrieb vollzogen, von der Werbeabteilung bis zur Buchhaltung. Aber Ende Oktober ist auch dieses Programm für Heike wieder zu Ende. Sie will nicht aufgeben, sie will ihr Leben planen, wie alle jungen Leute. „Jeder setzt sich doch Ziele. Aber bei mir geht es nicht weiter. Ich liege mit 20 Jahren immer noch meiner Mutter auf der Tasche. Das ist schrecklich. Ich will doch mal eine eigene Wohnung haben, mal einen Urlaub planen können. Aber ich kann mir nicht sagen: in einem Jahr hast du es geschafft. Ich kann nur auf ein Wunder hoffen.“

1. Die ganze Familie war vor zwei Jahren sehr froh, dass \_\_\_\_\_.
  - A) Heike eine Stelle in einem Büro gefunden hatte
  - B) Heike endlich eine schöne Zukunft hatte
  - C) Heike die mittlere Reife gemacht hatte
  - D) Heike als Bürokauffrau ausgebildet werden konnte
2. Warum hat Heike vom Arbeitsamt keine geeignete Stelle bekommen?
  - A) Weil sehr viele Menschen arbeitslos sind,
  - B) Weil das Arbeitsamt ihr keine Chance gibt.
  - C) Weil ihr zu Hause ein Computer fehlt.
  - D) Weil sie keine EDV-Kenntnisse hat.

3. So blieb ihr nichts anderes übrig, als das Angebot vom Arbeitsamt anzunehmen, in einer Übungsfirma zu arbeiten. Der Satz „So blieb ihr nichts anderes übrig“ bedeutet hier:
- A) Heike konnte nichts anderes tun.  
 B) Heike hatte schon nichts mehr bei sich.  
 C) Niemand konnte ihr dabei helfen.  
 D) Die anderen wollten nicht mehr bei ihr bleiben
4. Heike arbeitet in einer Übungsfirma, \_\_\_\_\_.
- A) die Papier verkauft  
 B) die Geschäfte mit dem Staat macht  
 C) die kein realer Betrieb ist  
 D) die die Bildungseinrichtungen finanziert
5. Wie denkt Heike über ihre Zukunft?
- A) Sie kann jetzt ruhig ihr schönes Leben in Zukunft planen.  
 B) Sie hat Angst vor der Zukunft, will die Hoffnung jedoch nicht aufgeben.  
 C) Sie glaubt, dass sie mit ihrer Mutter ein glückliches Leben führen kann.  
 D) Sie ist sicher, dass sie in einem Jahr eine eigene Wohnung haben kann.

## Text 2

### Martina

Vor zwei Wochen musste Marina ins Krankenhaus, 6 ihre Mandeln (扁桃體) heraus sollten. Natürlich hatte sie große Angst 7 der Operation(手術). Aber ihre Mutter brachte ihr ein Buch über das Krankenhaus mit. Darin hat sie gesehen, 8 die Ärzte und Schwestern dort arbeiten. Auf den Bildern 9 alle sehr freundlich aus. Zwei Tage nach der Operation hatte sie noch Halsschmerzen, aber sie hat Bilder gezeichnet und sie alle an die Wand über ihr Bett gehängt.

Nach zehn Tagen 10 Martina wieder nach Hause. Ihre Eltern haben sie mit dem Auto abgeholt. Nun darf sie noch nicht die Schule gehen, denn sie soll sich noch ausruhen. Aber nächste Woche fährt sie mit ihrer Mutter noch einmal ins Krankenhaus und besucht den freundlichen Arzt und die netten Schwestern und die anderen kranken Kinder.

- |               |            |              |          |
|---------------|------------|--------------|----------|
| 6. A) das     | B) weil    | C) während   | D) wenn  |
| 7. A) vor     | B) zu      | C) mit       | D) nach  |
| 8. A) ob      | B) da      | C) wie       | D) was   |
| 9. A) lebten  | B) suchten | C) schliefen | D) sahen |
| 10. A) musste | B) möchte  | C) durfte    | D) wurde |

## Text 3

### Ein Dialog

Andreas: Hallo, Xiaoming, wie geht's? Ich bin wieder da.

Xiaoming: Hallo, Andreas! Na, wie war es zu Hause?



- A) sie sich nicht wohl fühlt      B) sie Heimweh hat  
 C) sie wenig Zeit hat                D) sie geweint hat

15. Ellen möchte Xiaoming einladen, \_\_\_\_\_.

- A) ihre Familie in Potsdam zu besuchen  
 B) das Wochenende zusammen in der Uni zu verbringen  
 C) auf dem Rhein mit dem Segelboot zu fahren  
 D) ihren gemeinsamen Freund Andreas zu besuchen

## Teil 2: Grammatik und Wortschatz (30 Punkte)

### A. Wählen Sie die richtige Lösung. (20 Punkte)

16. Hallo, Thomas! \_\_\_\_\_ geht es dir?.

- A) Was                      B) Wie                      C) Wo                      D) Woher

17. Alle ist \_\_\_\_\_ Ordnung.

- A) in                        B) auf                      C) für                      D) von

18. Viele Deutsche trinken gern Kaffee. Aber \_\_\_\_\_ uns in China trinkt man lieber Tee.

- A) von                      B) für                      C) mit                      D) bei

19. Die Kinder haben hier mehr Freiheit. Sie dürfen \_\_\_\_\_ Beispiel alleine Rad fahren.

- A) zum                      B) am                      C) im                      D) durch

20. \_\_\_\_\_ Monat liest Petra einen Roman.

- A) Jeder                    B) Jeden                    C) Jedes                    D) Jedem

21. \_\_\_\_\_ ich bitte ein Zimmer bekommen?

- A) Darf                      B) Muss                      C) Möchte                      D) Will

22. Ich fühle mich hier einsam und muss immer \_\_\_\_\_ meine Eltern in Beijing denken.

- A) über                      B) an                      C) auf                      D) um

23. Im nächsten Monat fährt er nach Hamburg, \_\_\_\_\_ er fünf Jahre studiert hat.

- A) wo                      B) dass                      C) das                      D) was

24. Kannst du mal erklären, \_\_\_\_\_ für ein Programm das ist?

- A) dass                      B) was                      C) ob                      D) wie

25. Zhang Lan \_\_\_\_\_ schon mehrmals in Deutschland gewesen.

- A) hat                      B) möchte                      C) ist                      D) bleibt

26. In der \_\_\_\_\_ der Schule ist ein Supermarkt, wo die Kinder Fast Food und Soft Drinks bekommen können.

- A) Rücken                    B) Nähe                      C) Abteilung                    D) Rand

27. Die hübschen Eisblumen bestehen \_\_\_\_\_ kleinen Kristallen.

- A) aus                      B) in                      C) mit                      D) bei

28. Dieses Wörterbuch ist sehr teuer, \_\_\_\_\_ wir müssen es kaufen.

- A) obwohl                    B) trotzdem                    C) aber                      D) trotz

29. Ich habe in dieser Firma immer mit Herrn Link zu \_\_\_\_\_.

- A) versuchen    B) machen    C) hoffen    D) tun
30. \_\_\_\_\_ dem Weg nach München hat Axel einen Brief an seine Freundin geschrieben.
- A) In            B) Zu            C) Bei            D) Auf
31. Gute Leistungen sind hauptsächlich \_\_\_\_\_ Fleiß eines Menschen abhängig.
- A) mit dem    B) nach dem    C) vom            D) zum
32. Mein Freund arbeitet zwei Monate \_\_\_\_\_ Siemens.
- A) von            B) mit            C) seit            D) bei
33. Herr Hans ist \_\_\_\_\_, dass der Naturschutz eine der wichtigsten Aufgaben der heutigen Zeit ist.
- A) der Ansicht    B) die Meinung    C) der Begriff    D) der Erklärung
34. Frau Schmidt ist verantwortlich \_\_\_\_\_ die Vorbereitung des Forschungskongresses in Stuttgart.
- A) über            B) für            C) gegen            D) auf
35. \_\_\_\_\_ man jedes Jahr von der lauten und kommerziellen Weihnachtszeit spricht, machen alle fleißig mit
- A) Trotz            B) Obwohl        C) Zwar            D) Aber

**B. Ergänzen Sie die Sätze. (10 Punkte)**

36. Er leistete einen großen Beitrag \_\_\_\_\_ Erhöhung der Produktion.
37. Ich bin \_\_\_\_\_ diesem Problem nicht interessiert.
38. Alles, \_\_\_\_\_ Alexander von Humboldt für die Entwicklung der Naturwissenschaften getan hat, darf man nie vergessen.
39. Die gut gekleidete Dame betrat die große Halle, \_\_\_\_\_ sich ein Auto zu kaufen.
40. Die Tür \_\_\_\_\_ gestern den ganzen Tag geöffnet.
41. Sie kann sich genau an den Tag erinnern, \_\_\_\_\_ der Unfall passierte.
42. Per E-Mail kann man sich mit den anderen fast zu jeder Zeit \_\_\_\_\_ Verbindung setzen.
43. Leider habe ich heute kein Geld bei \_\_\_\_\_.
44. Er wird nächsten Monat eine Reise nach Hongkong machen, \_\_\_\_\_ er sich sehr freut.
45. Lege doch bitte das Buch auf \_\_\_\_\_ Tisch!

**Teil 3: Übersetzung aus dem Deutschen ins Chinesische (20 Punkte)**

46. Herr und Frau Wahrig begrüßen ihren Gast herzlich.
47. Thomas fragt, warum Peter nicht gern Fremdsprache lernt.
48. Der Kellner bringt ihm dann ein Bier und einen Wein.
49. Wenn ich Zeit gehabt hätte, wäre ich zu dir kommen.
50. Innerhalb einer Woche müssen Sie ihm antworten.

51. Der Junge ging über die Straße, ohne auf den Verkehr aufzupassen.
52. Das Schönste, woran ich gern zurückdenke, war die Schifffahrt auf dem Yangtse.
53. Der Verletzte muss sofort ins Krankenhaus gebracht werden.
54. Was machen wir, wenn es regnet?
55. Er scheint krank zu sein.

#### **Teil 4: Schriftlicher Ausdruck (写作) (20 Punkte)**

##### **56. Thema(题目): Meine Universität**

Anforderungen: Schreiben Sie zum Thema „Meine Universität“ einen Aufsatz von 40-50 Wörtern. Der Aufsatz beinhaltet:

1. Wo befindet sich Ihre Universität und wie sieht Ihre Universität aus?
2. Wie gefällt Ihnen ihre Universität?
3. Wieviele Studenten studieren zur Zeit an Ihrer Universität?